

E-Learning auch ohne Strom – Erster Workshop zu Dhoch3 in der Mongolei

Am Samstag, 15.09.2018, fand der erste Workshop zu Dhoch3 für Lehrende an mongolischen Universitäten und Schulen statt. Etwa 30 mongolische Dozentinnen und Lehrerinnen trafen sich zu einer ganztägigen Fortbildung an der Pädagogischen Universität der Mongolei in Ulan Bator.

Daniel Pottmann, DAAD-Lektor in Ulan Bator



Vorbereitungen zum Workshop

Durchführung

Nach den Vorträgen von Prof. Dr. Karin Pittner und Prof. Dr. Hans-Rüdiger Fluck (beide Ruhr-Universität Bochum) zu aktuellen Entwicklungen in der deutschen Lexik und in der deutschen Fachsprachendidaktik führte DAAD-Lektor Daniel Pottmann (Pädagogische Universität UB) in das Thema Dhoch3 ein, der sich zuvor bei den Dhoch3-Fortbildungen in Shanghai (April 2018, <http://cdh.tongji.edu.cn/German/Data/View/606>) und Bonn (Juli 2018) selbst auf den aktuellen Stand bringen konnte.

Auf dem Programm standen die Vorstellung des Konzepts, der Zielgruppen und der Hintergründe von Dhoch3, eine Übersicht über die acht Module und ein Einblick in die moodle-Onlineplattform – nach einem stadtweiten Stromausfall zwar mit wieder angelaufener Stromversorgung, aber noch ohne Internetzugang.



Gruppenarbeit – Der erste Kontakt mit der Onlineplattform fand im Computerraum offline statt

Fazit und Ausblick

Deutsch hat als Sprache und Fach in der Mongolei noch immer einen hohen Einfluss – Man schätzt, dass ca. 30.000 Mongolen oder ein Prozent der drei Millionen Einwohner Deutsch sprechen, und die Nachfrage nach Deutsch über das klassische Germanistikstudium hinaus steigt. Ein DaF-Masterstudiengang fehlt bislang, es wurden aber viele konkrete Vorschläge diskutiert, Material aus den Dhoch3-Modulen schon jetzt in den zahlreichen bestehenden Deutsch-Studiengängen zu nutzen.

Der Austausch der Lehrenden zeigte ein sehr großes Interesse an dem Projekt und an zeitnahen weiteren Fortbildungen zu den einzelnen Modulen und zur Benutzung der Onlineplattform und der Aufgabenformate. Der nächste Workshop mit Daniel Pottmann findet im Oktober statt.



Eine Gruppe Teilnehmerinnen vor dem Sprachengebäude der pädagogischen Universität in UB